

Neerstedt kämpft vergeblich gegen Achims Torwart-Talent Tufekcic!

TV Neerstedt verliert am 4. Mai 2025 gegen SG Achim/Baden mit 33:37. Trainer Müller lobt Gäste und Torwart Tufekcic.



Dötlingen, Deutschland - Im heutigen Heimspiel musste sich der TV Neerstedt der SG Achim/Baden mit 33:37 geschlagen geben. Das Spiel fand in der Gemeinde Dötlingen statt, wo die Neerstedter starke Ansprüche an das Ergebnis hatten. Jedoch zeigte sich, dass die Gäste aus Achim, die nach ihrem Titelgewinn in der Oberliga weiterhin in Form sind, eine harte Nuss für das Team von Trainer Andreas Müller waren. Vor allem der Achimer Torhüter Ajdin Tufekcic erwies sich als unüberwindbar, was die Angriffe der Neerstedter oft scheitern ließ, wie **Kreiszeitung** berichtet.

In der ersten Halbzeit geriet Neerstedt schnell in Rückstand und lag bereits in der 17. Minute mit 5:10 zurück. Zwar erholte sich

die Mannschaft und konnte zur Halbzeit auf 15:18 verkürzen, doch die Schwächen in der Abwehr blieben ein ständiges Problem. Wie auch in der letzten Partie bestätigte sich, dass die Neerstedter oft an Tufekcic scheiterten, der herausragende Paraden zeigte, was von Neerstedts Coach Müller anerkannt wurde.

Spielverlauf und Höhepunkte

In der zweiten Hälfte gelang es dem TV Neerstedt, den Rückstand zwischenzeitlich zu verkürzen, als sie bis zur 23:25 heran kamen. Danach erhöhte die SG Achim/Baden den Abstand auf 25:29 in der 48. Minute. Spätestens fünf Minuten vor Schluss war der Rückstand mit 27:33 erreicht, woraufhin Kevin Podien für Achim/Baden den endgültigen Sieg sicherte.

Die Neerstedter zeigten dennoch eine kämpferische Leistung, wobei Spieler wie Kevin Podien, der zehn Tore erzielte, und Spielmacher Raik Steenken, der ein paar sehenswerte Treffer beisteuerte, hervorzuheben sind. Auch Torwart Mike Krause konnte mit spektakulären Paraden glänzen, nachdem er zur Halbzeit anstelle von Lukas Oltmanns ins Spiel kam. Oltmanns hatte an diesem Tag nicht seine beste Leistung gezeigt, was zu seinem frühen Wechsel führte.

Tabellenlage und Ausblick

Nach dieser Niederlage rutscht der TV Neerstedt auf den vierten Tabellenplatz ab. Die Vizemeisterschaft, die zu Beginn der Saison noch greifbar schien, rückt damit in weite Ferne, zumal die HSG Gruppenbühren/Bookholzberg weiterhin in der Tabelle vorne liegt, zuletzt haben sie gegen die HSG Hunte-Aue Löwen mit 31:19 gewonnen. Der Abstand beträgt nun zwei Punkte, was die Ausgangsposition für die kommenden Spiele schwierig gestaltet, insbesondere mit dem nächsten Auswärtsspiel gegen HSG Schwanewede/Neuenkirchen am 10. Mai im Hinterkopf.

Die aktuelle Spielstruktur in der Handball-Oberliga, die zur

fünfthöchsten Spielklasse im deutschen Handball zählt, ist durch zahlreiche Mannschaften und intensiven Wettbewerb geprägt. Diese Saison wird nicht nur für die Neerstedter entscheidend, sondern auch für den gesamten Verlauf der Oberliga **Wikipedia**). Der Meister und Vizemeister steigen am Ende der Saison in die 3. Liga auf, während die unteren Plätze gefährdet sind, was die Spannung erhöht. Trotz dieser Rückschläge bleibt Trainer Müller optimistisch und blickt auf die weiteren Herausforderungen in dieser aufregenden Liga.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Dötlingen, Deutschland
Quellen	• www.kreiszeitung.de • www.nwzonline.de • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de